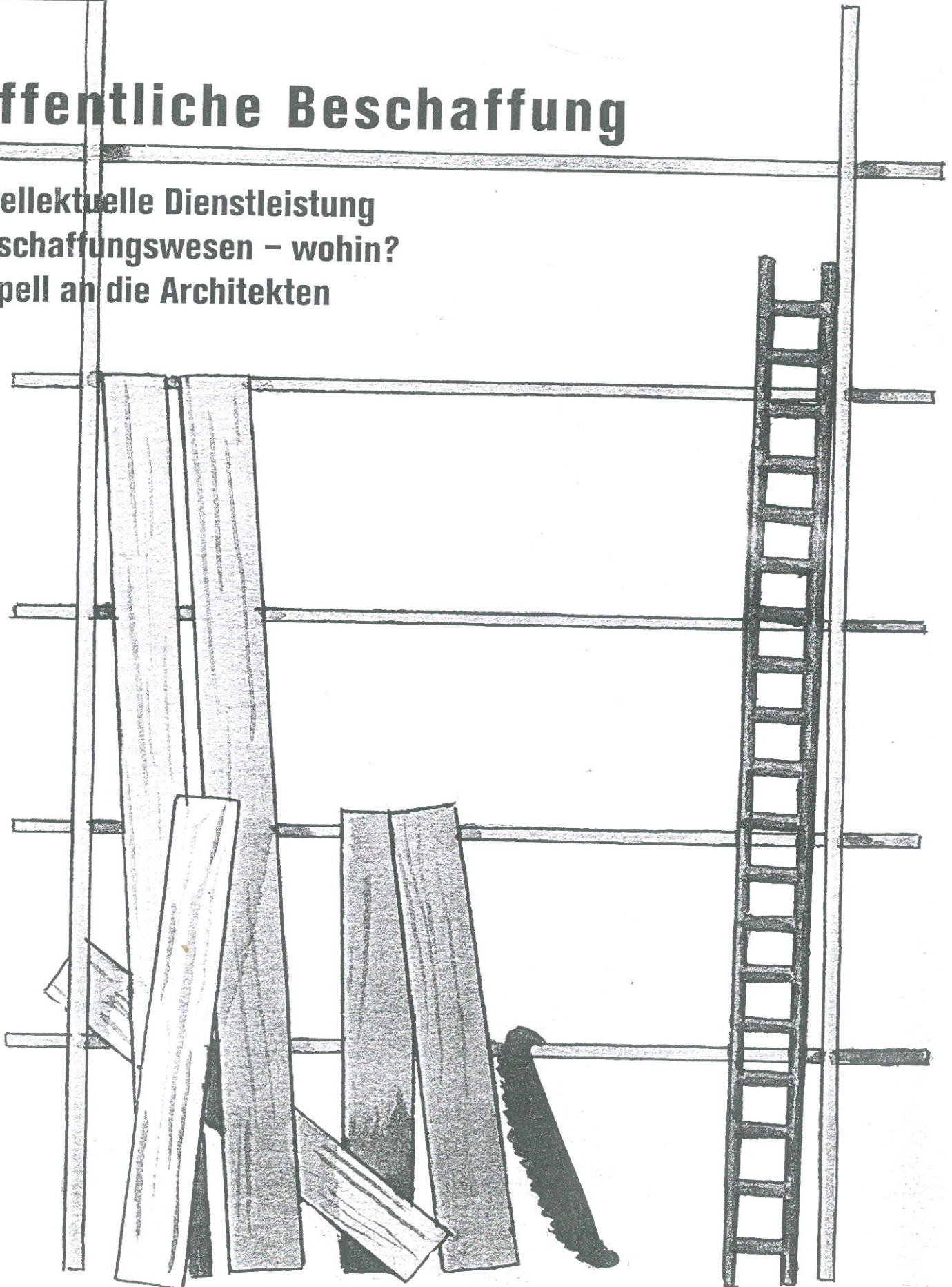
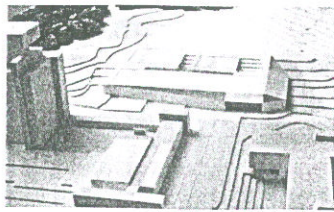


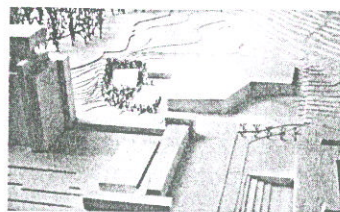
Öffentliche Beschaffung

Intellektuelle Dienstleistung
Beschaffungswesen – wohin?
Appell an die Architekten

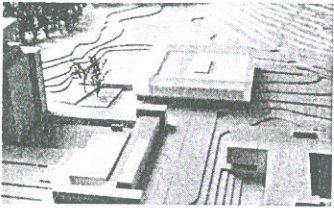




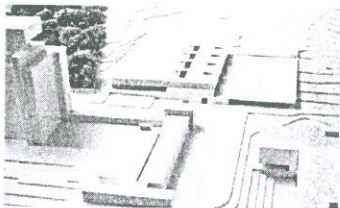
Eindeutige Eingangssituation
(1. Rang, Dietrich | Untertrifaller)



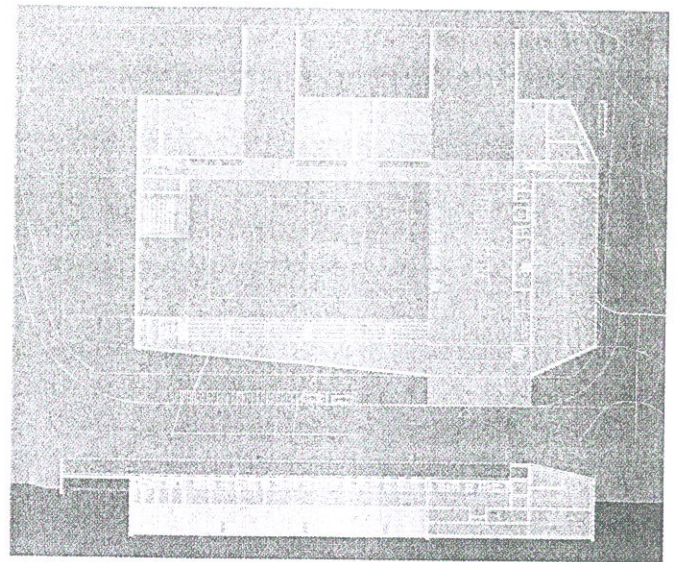
Solitär als Teil der Landschaft?
(2. Rang, Ladner Meier)



Hohes Volumen
(3. Rang, Meili, Peter)



Gebäude auf Sockel
(4. Rang, Frei & Ehrensperger)



Gemäss Jury eine zeitgemässe Stätte für den Hochschulsport, Eingangsgeschoss und Schnitt (1. Rang, Dietrich | Untertrifaller)

Sport Center ETH Höggerberg, Zürich

(bö) Zwar ist die Bezeichnung «Sport Center» etwas abgegriffen, aber anders kann man den geplanten Sportbau nicht nennen. Denn bei einer Dreifachturnhalle mit Zuschauertribüne wird es nicht bleiben: Die 7 selektionierten Teams (der Beizug von Fachingenieuren war vorgeschrieben) hatten zusätzlich Trainingsräume für Kraft, Cardio und Wellness, Ausbildungsräume, Räume für Tanz, Gymnastik, Cycling, Rowing und Entspannung vorzusehen. Aussen sind Tennisplätze, Beachvolleyballfelder und eine Einrichtung für Bogenschiessen geplant.

Bis 2007 wird sich die Zahl der auf dem Höggerberg Anwesenden von 5000 auf 10 000 Personen verdoppeln. Weil auch das Institut für Bewegungs- und Sportwissenschaften (immerhin die drittgrösste Abteilung der ETH) Ausbildungsräume braucht, muss die bestehende Einfachsporthalle am Rande des Areals dem Neubau weichen.

Preise

1. Rang / 1. Preis
Dietrich | Untertrifaller Architekten, Bregenz; mit Stäheli & Stäheli Architekten, St. Gallen; BauData Baumanagement, Schaan; Rissi / Mader und Flatz, St. Gallen; Peter Messner, A-Dornbirn; Licht und Elektroplanung Hecht, A-Rankweil

2. Rang / 2. Preis

Ladner Meier Architekten, Zürich; Bachmann Architekt, Kostenplaner, Aesch; Aerni + Aerni, Zürich; B & G Ingenieure, Zürich; IBG B. Graf, Winterthur

3. Rang / Ankauf

Meili, Peter Architekten, Zürich; Basler & Hofmann, Zürich; Aicher, De Martin, Zweng, Luzern; Sytek, Binningen; Vogt Landschaftsarchitekten, Zürich

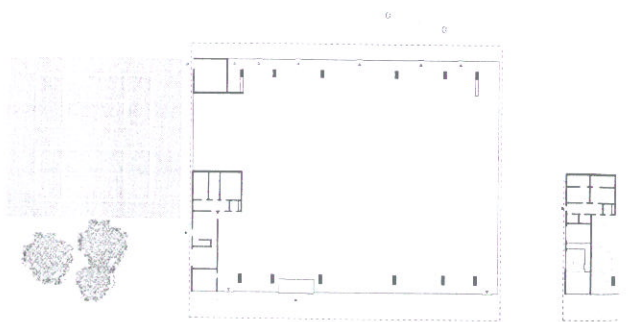
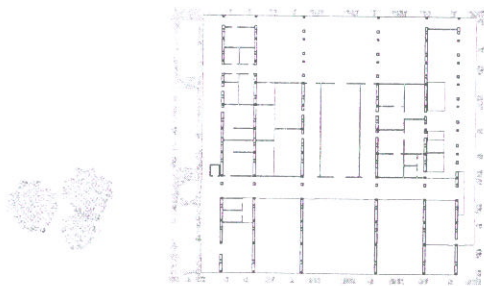
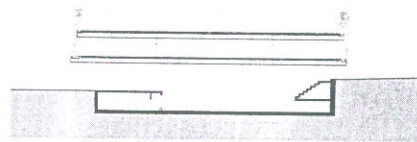
4. Rang / 3. Preis

Frei & Ehrensperger, Zürich; Büro für Bauökonomie, Luzern; Dr. Lüchinger + Meyer Bauingenieure, Zürich; Amstein + Walther, Zürich

Beurteilungsgremium

Gerhard Schmitt, Vizepräsident Planung und Logistik ETH (Vorsitz); Kurt Murer, Institut für Bewegungs- und Sportwissenschaften ETH; Kaspar Egger, Direktor Akademischer Sportverband Zürich; Markus Meier, Direktor Immobilien ETH; Rumjana Ribarov, Bauten und Informatik ETH-Rat; Jeremy Hoskyn, Amt für Hochbauten Stadt Zürich; Ruggero Tropeano, Architekt; Meinrad Morger, Architekt; Jan Hlavica, Architekt

Ausstellung vom 21. Oktober bis 25. November (Mo-Fr 8-22 Uhr und Sa 8-12 Uhr), Architekturfoyer, ETH Höggerberg, Zürich



Ein Trainingscenter mit Rundumsicht und begrünter Gebäudestruktur, Schnitt, Obergeschoss und Eingangsgeschoss (3. Rang, Meili, Peter)